



Aussengrenzenfonds Schweiz, Immigration Liaison Officer (ILO), Pristina Die Aufgaben eines ILOs

ILOs werden von EU/Schengen-Staaten im Rahmen des Schutzes der Aussengrenzen in einen Drittstaat entsandt. Sie sollen vor Ort die von der EU und den Schengen-Staaten ergriffenen Massnahmen zur Bekämpfung der illegalen Einwanderung unterstützen.

Die Arbeit eines ILOs erstreckt sich heute auf Aspekte der irregulären sowie vermehrt auch der regulären Migration. Dies beinhaltet Tätigkeiten sowohl in Herkunfts- als auch in Transit- und Zielländern.

Die Aufgaben eines ILOs in Pristina sind vielfältig und leisten einen wichtigen Beitrag zur Grenzsicherheit. Ferner unterstützen sie die Bearbeitung von Asylgesuchen und Rückführungen. Der Austausch vor Ort mit lokalen Behörden, Institutionen und anderen ausländischen Vertretungen ist ebenfalls von hoher Wichtigkeit und ein zentrales Instrument der internationalen Migrationszusammenarbeit. So nehmen ILOs an den regelmässig stattfindenden lokalen Schengen Meetings teil. Hier geht es zumeist um Visa-relevante Themen wie zum Beispiel um Dokumentensicherheit, die Arbeit der lokalen Zivilstandsämter oder die Praxis der Visaausstellung der verschiedenen Vertretungen.



©MARRI 2013 / Toni Jakimovski

Skopje, 03.12.13. Head of Airport Police Station Zagreb, Ministry of Interior Croatia, Zeljko Bradic (L), Head of Maritime and Airport, Ministry of Interior Croatia, Mladen Novoselec (M), Marc Elsaesser, ILO, Switzerland (R) an dem MARRI Meeting zur Lancierung der neuen Bordairpol Webseite.



Der ILO tauscht sich auch bilateral sowohl mit lokalen Vertretern, Vertretern von Botschaften und internationalen Organisationen als auch mit den EU Institutionen vor Ort, wie zum Beispiel EULEX im Kosovo aus. EULEX ist die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo, in deren Rahmen Polizisten, Richter, Gefängnisaufseher und Zollbeamte in den Kosovo entsandt werden, um beim Aufbau von Polizei, Justiz und Verwaltung zu helfen. Lediglich aus der Gesamtheit dieser Gespräche und Diskussionen, erhält der ILO einen ungefähren Aufschluss darüber, was mutmasslich in der Realität vor sich geht.

Internationale Konferenzen sind für ILOs eine weitere wichtige Plattform, um sich auf politischer sowie technischer Ebene über verschiedene Themen des Migrationsbereiches wie beispielsweise Sicherheit an Flughäfen, Rückführungen, Reintegration, Dolmetscherpotenzial, Frontex-Einsätze und -Flüge auszutauschen. Die EU-Agentur Frontex unterstützt Mitgliedstaaten beim Schutz ihrer Schengen-Aussengrenzen vor "illegalen Aktivitäten" wie Schlepperei, Drogenhandel oder illegaler Migration. Frontex verfasst regelmässig Berichte über Flüchtlingsrouten und illegale Migration an den Grenzen Europas, entwickelt Trainingsstandards für EU-Grenzbeamte, organisiert gemeinsame Rückführungsaktionen und koordiniert gemeinsame Einsätze wie Polizeiaktionen an der EU/Schengen-Aussengrenze. Seit einigen Jahren sind ILOs ebenfalls dem Netz der europäischen Verbindungsbeamten angegliedert.



©MARRI 2013 / Toni Jakimovski

Skopje, 17.-18.12.13. MARRI-Gespräch am runden Tisch zur Prävention der illegalen Einwanderung in Bosnien-Herzegowina und Region sowie zur begleiteten freiwilligen Rückkehr.

Wie die vielseitigen Aufgaben bestätigen, leisten ILOs einen wichtigen Beitrag zur Grenzsicherheit und fördern die internationale Migrationszusammenarbeit.

Die Tätigkeit des ILOs in Priština ist Gegenstand der AGF-Förderung unter dem Jahresprogramm 2012.